

Kelheim, 16.04.2010

Herrn Landrat  
Dr. Hubert Faltermeier  
Landratsamt  
93309 Kelheim

Sehr geehrter Herr Dr. Faltermeier,

den Eltern/Lehrkräften des Sonderpädagogischen Förderzentrums war und ist ein stetiges Anliegen ihre Kinder/Schüler auf ein selbstständiges Leben vorzubereiten. In diesem Bestreben kann die UN-Konvention nur eine Bestätigung sein. Hier ist es die Aufgabe der staatlichen Trägerschaft, für eine dauernde bildungsgerechte Ausstattung und Ressourcenbereitstellung zu sorgen.

Die Umsetzung einer Inklusion ist derzeit u. a. aus folgenden Gründen nicht Erfolg versprechend:

- In den Schulen und in der Gesellschaft ist die Akzeptanz einer Inklusion noch nicht vorhanden.
- Lehrkräfte wissen noch nicht, wie in einer Klasse mit heterogener Schülerschaft der Unterricht ablaufen soll.
- Der selektive Leistungsdruck in den Schulen steht einer erfolgreichen Umsetzung entgegen.
- In den Regelschulen sind individuelle Förderbedürfnisse nur in Einzelfällen umsetzbar.

Der Aufbau eines inklusiven Bildungssystems ist ein anspruchsvoller Prozess. Das bisherige dreigliedrige Schulsystem mit seiner selektiven Ausrichtung steht dabei auf dem Prüfstand.

Aussagen der Politiker weisen darauf hin, dass an einen Ausbau der Kooperation von Regelschule und Förderschule gedacht ist, nicht an eine Auflösung von Förderschulen.

### **Was bedeutet das für das Sonderpädagogische Förderzentrum Kelheim?**

- Die Lehrkräfte im „Mobilen Sonderpädagogischen Dienst“ unserer Schule betreuen bereits 192 Schüler in den Grund- und Hauptschulen inklusiv.
- Alle Schüler unserer Schule werden nur auf Antrag ihrer Erziehungsberechtigten aufgenommen, d. h. die Förderschule ist die Schule ihrer Wahl.
- Voraussetzung ist ein sonderpädagogisches Gutachten mit dem Hinweis auf den angemessenen Förderort.
- Seit 2002 ist bekannt, dass das Schulgebäude in Thaldorf nicht mehr den Erfordernissen einer gerechten Beschulung von Kindern mit

**SFZ**  
Kelheim

Foerderschule-Thaldorf@t-online.de

Sonderpädagogisches Förderzentrum Kelheim·Schulstraße 11· 93309 Kelheim·Tel. 09441/8686· Fax 09441/641702

sonderpädagogischem Förderbedarf entspricht. Dies haben wir wiederholt dem Landkreis als Träger der Schule begründet dargelegt.

- Die bisher durchgeführten Maßnahmen entsprechen nur den dringendsten Erfordernissen (Toilettensanierung, Brandschutz, Container,...). Es erhärtet sich unsererseits der Eindruck, dass hier zu Lasten der Schwächsten Geld gespart werden soll.

Das derzeitige Konzept der Katholischen Jugendfürsorge ermöglicht ein angemessenes, ressourcengerechtes und inklusives Unterrichten an drei wohnortnahen Standorten im Landkreis.

Sollte ein anderes Modell Ihrerseits angedacht sein, so bitten wir Sie als Träger unserer Schule, uns die entsprechenden Fakten darzulegen.

Eine Inklusionsvision ohne umsetzbaren Inhalt benachteiligt zurzeit 150

SchülerInnen und deren Eltern des Sonderpädagogischen Förderzentrum Kelheim.

Ist dies so gewollt?

Wir waren und sind jederzeit um eine gute Lösung bemüht und erwarten von Ihnen eine zügige, tragfähige Lösung für die Zukunft des SFZ Kelheim zum Wohle unserer Kinder/Schüler. Es würde uns freuen, wenn bei künftigen Planungen unsere fachliche Kompetenz gefragt wäre.

Seit November 2007 setzt sich auch der Elternbeirat für die Belange des SFZ Kelheim ein. Unsere Eltern erwarten vom staatlichen Träger das erforderliche Engagement für unsere Schule ohne Zeitverzögerungen, wie es auch den anderen Staatlichen Schulen im Landkreis entgegengebracht wird. Sollte dies aus politischen und/oder wirtschaftlichen Gründen nicht gewollt sein, so werden wir uns weitere Schritte vorbehalten. Die Elternschaft wünscht weiterhin die Beibehaltung der staatlichen Trägerschaft für das SFZ Kelheim und die Sanierung des Schulgebäudes in Thaldorf, alternativ eine Kooperation mit einer Regelschule.

Durch gemeinsame Zusammenarbeit muss es möglich sein, eine zeitnahe Lösung zu finden.

Freundliche Grüße

Anna Chowanetz-Lohr  
Elternbeiratsvorsitzende

Wolfgang Ludwig, SoR  
Schulleiter

Verteiler: Kreistagsfraktionen

**SFZ**  
Kelheim

Sonderpädagogisches Förderzentrum Kelheim•Schulstraße 11• 93309 Kelheim•Tel. 09441/8686• Fax 09441/641702

Foerschule-Thaldorf@t-online.de